



In der Zentralverwaltung der Hochschule für Bildende Künste (HBK) Braunschweig ist zum 01.12.2026 folgende Stelle zu besetzen:

Leitung (w/m/d) der Stabsstelle Forschung und Förderlinien

– Entgeltgruppe 13 TV-L –

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39,8 Wochenstunden), Dienort ist Braunschweig.

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig ist eine international orientierte, künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Als einzige staatliche Kunsthochschule Niedersachsens ist sie in einer besonderen Verantwortung für die Entwicklung von Kunst und Kultur als unabdingbarem Bestandteil einer lebendigen, selbstreflexiven und veränderungsfähigen Gesellschaft. Dies betrifft insbesondere künstlerische Entwicklungsvorhaben, die jenseits der Gesetze des Kunstmarktes ansetzen, sowie die Förderung und Ausbildung eines künstlerisch eigenständig agierenden Nachwuchses. Mit knapp 1.000 Studierenden in den Studienbereichen Freie Kunst, Kunstpädagogik, Darstellendes Spiel, Design, Visuelle Kommunikation, Kunstwissenschaft und Medienwissenschaften und etwa 180 hauptberuflich Beschäftigten gehört die HBK Braunschweig zu den großen Kunsthochschulen in Deutschland.

Zu den zentralen Aufgabengebieten der Stabsstelle Forschung und Förderlinien zählt die Beratung und Unterstützung von Forschenden und Künstler*innen bei der Einwerbung von Drittmitteln und der Durchführung von Forschungs- bzw. Entwicklungsvorhaben von der Antragstellung bis zur Abrechnung. Des Weiteren unterstützt die Stabsstelle die Forschungskommission der HBK, die die internen Mittel zur Forschungs- und Projektförderung vergibt. Auch das in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur und der Kunstkommission des Landes entwickelte – und in der deutschen Hochschullandschaft einmalige – Dorothea-Erxleben-Programm, das Künstlerinnen auf eine künstlerische Professur vorbereitet, wird von der Stabsstelle mit betreut. Zu den neu zu strukturierenden Aufgaben gehört der Serviceausbau im Bereich Wissenschaftsmanagement.

Ihre Tätigkeitsbereiche:

- Leitung der Stabsstelle Forschung und Förderlinien (Personalverantwortung)
- strategische und formale Beratung und Unterstützung der Forschenden und Künstler*innen bei der Einwerbung, Durchführung, Abrechnung von drittmittelfinanzierten Projekten (öffentlich und nicht-öffentlich finanzierte Forschungsvorhaben) sowie der internen Anschubfinanzierung zur Vorbereitung von Drittmittelanträgen
- Durchführung und Weiterentwicklung von Fördermaßnahmen zur spezifischen Unterstützung von wissenschaftlichen und künstlerisch-wissenschaftlichen Mitarbeitenden in frühen Karrierephasen
- Betreuung des Dorothea-Erxleben-Stipendienprogramms für Künstlerinnen mit dem Berufsziel der künstlerischen Professur in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur und der Kunstkommission des Landes Niedersachsen

Ihr Profil:

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master of Arts oder vergleichbarer Abschluss) in einem für die Ausrichtung der HBK Braunschweig geeigneten Fach, idealerweise mit abgeschlossener Promotion
- sehr gute Kenntnisse nationaler sowie internationaler Forschungsförderprogramme, idealerweise eigene Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln
- gute Kenntnisse universitärer Abläufe und Strukturen sowie spezifischer Bedarfe von wissenschaftlichen bzw. künstlerisch-wissenschaftlichen Mitarbeitenden in frühen Karrierephasen
- serviceorientiertes Verständnis von Wissenschaftsmanagement
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- sehr gute Kenntnisse der MS-Office-Produkte (v. a. Word, Excel, PowerPoint)
- Erfahrungen im Projektmanagement sowie in der Durchführung von Veranstaltungen
- Teamorientierung sowie ausgeprägte kommunikative Kompetenzen
- wünschenswert sind Kenntnisse über wissenschaftliche Forschung und künstlerische Entwicklungsprozesse an einer Kunsthochschule oder einer vergleichbaren universitären Einrichtung und umfassende Kenntnisse von Fördermöglichkeiten künstlerischer Entwicklungsvorhaben sowie Führungserfahrung

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, sofern durch Jobsharing die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung sichergestellt ist.

Auskünfte erteilen Prof. Dr. Annette Löseke, Vizepräsidentin für Forschung und künstlerische Entwicklung, unter vpf@hbk-bs.de, oder Bernt Erlewein, Hauptberuflicher Vizepräsident, unter hvp@hbk-bs.de bzw. 0531-391-9162.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Angaben zu ihrem bisherigen Werdegang, Motivationsschreiben, Zeugnisse) richten Sie bitte als eine zusammenhängende Datei im PDF-Format **bis zum 28. August 2026** ausschließlich per E-Mail an: **bewerbung@hbk-bs.de**. Im Betreff geben Sie bitte „Stellenausschreibung Leitung SFF“ an. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in anderen Dateiformaten oder Links zu weiteren Unterlagen nicht berücksichtigt werden. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 12 NDSG i. V. m. § 88 NBG personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht. Detaillierte Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie hier: www.hbk-bs.de/hochschule/stellenausschreibungen-1